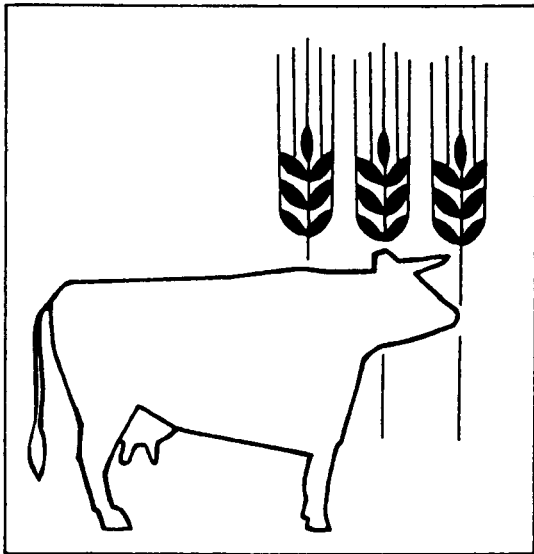


Statistisches Bundesamt

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

— Feldfrüchte, Gemüse, Trauben —

9/1996

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt, Zweigstelle Berlin, erfragt werden: Gruppe IX A, Telefon: 030 / 23 24 - 68 00 oder Fax: 030 / 23 24 - 64 00

 **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

 **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
● Telefon: 06 11 / 75 24 05
● Telefax: 06 11 / 75 33 30
● T-Online (Btx): * 48484#
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
● Telefon: 030 / 23 24 68 66
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im November 1996

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2030321-96009

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-14452

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
 T a b e l l e n t e i l	
1 Feldfrüchte	
Vorläufige Ernte von Rüben und Mais	6
2 Gemüse	
Vorläufige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten	8
3 Reben	
3.1 Begutachtung der Güte der Trauben im September	13
3.2 Angaben über Witterung und Entwicklung der Trauben im September	14
3.3 Vorläufige Weinmosternte 1996	16
3.4 Vorläufige Weinmosternte 1996 nach Rebsorten	18

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- % = Prozent
- ha = Hektar
- dt = Dezitonne (100 kg)
- t = Tonne
- hl = Hektoliter (100 Liter)

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

Ergebnisse der Länder werden in den „Statistischen Berichten“ der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

Vorbemerkung

Die Berichtsreihe „Wachstum und Ernte“ des Jahres 1996 umfaßt voraussichtlich 13 Einzelberichte mit Angaben über die Beurteilung des Wachstumsstandes, mit Ergebnissen der Erntevorausschätzungen ausgewählter Feldfrüchte sowie der Ernteschätzungen für:

- Feldfrüchte,
- Obst,
- Gemüse,
- Reben bzw. Trauben.

Im vorliegenden Bericht werden im September ermittelte

- vorläufige Ergebnisse der ersten Erntevorschätzung für Zucker- und Runkelrüben sowie Körner- und Silomais,
 - vorläufige Ergebnisse der ersten Erntevorschätzung für Dauer- und Spätgemüsearten,
 - Angaben über die Auswirkungen der in dieser Zeit vorherrschenden Witterungsverhältnisse auf die Entwicklung der Trauben sowie Ergebnisse der Begutachtung der Güte der Trauben (in Noten) und
 - vorläufige Ergebnisse der zweiten Vorschätzung der voraussichtlichen Weinmosternte 1996 (insgesamt und in der Unterteilung nach Weißmost und Rotmost) sowie der fünf wichtigsten deutschen Rebsorten
- veröffentlicht.

Die Erhebung der Angaben und die Ernteschätzungen erfolgen nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes.¹⁾

Die vorläufigen und endgültigen Hektarerträge für Zuckerrüben (Länderergebnisse), Körner- und Silomais sowie für Gemüse und Weinmost werden von amtlichen Ernteberichterstellern geschätzt. Die Schätzung der Runkelrübenenerträge erfolgt auf der Grundlage der Mitteilungen amtlicher Ernteberichtersteller unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus langjährigen Proberodungen im Rahmen der Ergänzenden Erntermittlung. Bei den landwirtschaftlichen Feldfrüchten wird als Ertrag die geschätzte oder gemessene (gewogene) eingebrachte durchschnittliche Erntemenge je Hektar, gleichgültig für welchen Zweck sie verwendet wird, ermittelt. Bei der Schätzung für die Gemüsearten wird nur die marktfähige Ware (Frischmarkt- und Industrieware) berücksichtigt, unabhängig davon, ob sie tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht.

Die Vorschätzungen der Hektarerträge für Weinmost (Hektoliter/Hektar) beginnen frühzeitig (bereits vor Lesebeginn) und werden zur Ermittlung der voraussichtlichen Weinmosternte in der Unterteilung nach weißen und roten Rebsorten (aggregiert zur voraussichtlichen Gesamternte) durchgeführt. Sie erfolgen unter dem Gesichtspunkt normalbleibender Witterungsverhältnisse bis zur Ernte.

Das Bundesergebnis der vorläufigen Zuckerrübenenernte wird aufgrund einer Vereinbarung zwischen der Wirtschaftlichen Vereinigung Zucker e.V. (WVZ) und dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten nach der von der WVZ ermittelten Rübenanlieferung an die Zuckerfabriken von der amtlichen Statistik übernommen.

Der Berechnung der Erntemengen 1996 für landwirtschaftliche Feldfrüchte liegen die Anbauflächen des vorläufigen Ergebnisses der Bodennutzungshaupterhebung vom Mai 1996 zugrunde.

Der Berechnung der Erntemengen 1996 für Gemüse liegen endgültige Anbauflächen der diesjährigen Gemüseanbauerhebung, in einigen Ländern auch Flächenangaben von 1995, zugrunde.

Die im September vorgenommene Begutachtung der Güte der Trauben erfolgt über eine Notenvergabe (von 1 bis 5); die daraus berechneten Durchschnittsnoten werden für die einzelnen Bundesländer und für Deutschland insgesamt dargestellt.

¹⁾ Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 2. August 1994 (BGBl. I S. 2018).

1 Feld
Vorläufige Ernte

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Zuckerrüben		
			Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge ⁴⁾
			ha	dt	t
1	Deutschland	1990/95	538 410	503,2	27 090 185
2		1995	512 850	507,9	26 048 756
3		1996	515 885	512,4	26 432 800
4	Baden - Württemberg	1995	22 529	572,5	1 289 812
5		1996	22 499	589,5	1 326 339
6	Bayern	1995	79 096	586,8	4 641 379
7		1996	79 046	605,5	4 786 242
8	Brandenburg	1995	14 749	383,3	565 328
9		1996	14 421	422,5	609 302
10	Hamburg	1995	-	-	-
11		1996	12	.	.
12	Hessen	1995	20 823	530,3	1 104 233
13		1996	20 840	540,7	1 126 825
14	Mecklenburg - Vorpommern ...	1995	34 444	414,6	1 428 062
15		1996	34 756	406,5	1 412 830
16	Niedersachsen	1995	131 542	495,9	6 523 312
17		1996	134 363	462,6	6 215 417
18	Nordrhein - Westfalen	1995	76 984	521,9	4 018 009
19		1996	77 956	527,7	4 113 590
20	Rheinland - Pfalz	1995	23 051	547,3	1 261 500
21		1996	23 020	528,5	1 216 628
22	Saarland	1995	-	-	-
23		1996	-	-	-
24	Sachsen	1995	19 394	444,5	862 067
25		1996	18 874	434,1	819 337
26	Sachsen - Anhalt	1995	61 493	441,8	2 716 781
27		1996	61 654	496,7	3 062 283
28	Schleswig - Holstein	1995	15 292	467,8	715 340
29		1996	15 236	446,6	680 462
30	Thüringen	1995	13 451	460,1	618 908
31		1996	13 207	454,8	600 606
Nachrichtlich:					
32	Früheres Bundesgebiet	1990/95	380 488	546,4	20 789 647
33		1995	369 317	537,6	19 854 324
34		1996	372 973	538,9	20 101 200
35	Neue Länder und Berlin-Ost	1990/95	157 921	399,0	6 300 538
36		1995	143 532	431,6	6 194 432
37		1996	142 912	443,0	6 331 600

1) 1995 Endgültiges Ergebnis; 1996 Anbauflächen Nordrhein - Westfalen endgültig.

2) Neue Länder und Berlin-Ost: Vor 1991 einschl. Futterzuckerrüben (Rosamona).

3) Ertrag und Erntemenge in Grünmasse.

4) Länderergebnisse und Ergebnisse Deutschland, früheres Bundesgebiet u. neue Länder aus

StBA, FS 3, R.3.2.1, 9/1996

früchte
von Rüben und Mais

Runkelrüben ²⁾			Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)			Silomais (einschl. Lieschkolbenschrot) ³⁾			Lfd. Nr.
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche ⁵⁾	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dt	t	ha	dt	t	ha	dt	t	
45 892	881,2	4 044 078	301 462	72,9	2 187 464	1 272 994	409,5	52 189 627	1
23 020	942,0	2 168 433	325 065	74,6	2 394 565	1 251 788	394,0	49 489 572	2
20 171	954,3	1 925 013	371 239	78,8	2 925 917	1 324 633	429,2	56 848 440	3
2 908	1 203,0	349 818	45 412	84,0	345 736	72 099	428,3	3 268 941	4
2 564	1 281,3	328 479	50 834	82,2	417 999	75 444	482,1	3 636 829	5
5 004	1 187,3	594 147	80 835	74,2	599 794	315 894	438,5	13 851 958	6
4 434	1 263,3	560 191	98 054	81,0	794 238	327 581	498,9	16 343 037	7
405	764,0	30 970	7 525	50,7	38 153	115 904	297,2	3 444 673	8
371	763,6	28 304	16 534	63,3	104 663	130 308	376,1	4 900 899	9
26	.	.	-	-	-	380	.	.	10
15	.	.	13	.	.	327	.	.	11
1 577	940,6	148 378	7 138	80,3	57 321	27 224	478,3	1 302 108	12
1 416	872,7	123 585	7 609	85,2	64 830	26 988	419,2	1 131 319	13
557	607,0	33 817	4 727	48,5	22 924	77 648	366,3	2 844 248	14
605	653,9	39 549	5 883	68,4	40 241	84 948	359,2	3 051 326	15
4 212	735,2	309 669	74 084	71,6	530 145	228 957	396,4	9 075 163	16
3 537	713,9	252 505	71 304	71,9	512 572	235 638	410,3	9 668 578	17
3 546	908,5	322 128	77 659	77,6	602 368	148 804	418,9	6 232 673	18
3 102	887,7	275 336	83 523	85,5	713 771	148 610	457,5	6 799 590	19
1 382	1 123,6	155 282	3 745	69,0	25 823	14 700	443,7	652 184	20
1 290	984,7	126 981	4 113	69,6	28 625	14 670	420,1	616 272	21
59	813,7	4 825	122	49,4	603	2 954	413,6	122 176	22
44	930,7	4 107	118	50,3	596	2 918	422,0	123 127	23
865	608,5	52 624	7 524	75,4	56 733	65 588	372,1	2 440 536	24
787	547,1	43 045	11 493	76,8	88 263	72 808	410,3	2 987 326	25
500	466,4	23 327	10 496	64,9	68 122	66 315	346,7	2 299 124	26
413	666,7	27 533	13 850	74,0	102 450	79 157	399,2	3 159 928	27
1 167	725,1	84 647	345	72,5	2 500	68 025	302,3	2 056 398	28
870	743,0	64 614	433	61,9	2 678	72 445	310,9	2 252 302	29
799	692,8	55 375	5 443	81,4	44 286	46 834	398,4	1 865 947	30
713	686,9	48 956	7 468	73,5	54 852	52 330	410,7	2 149 204	31
35 058	984,6	3 451 744	276 895	73,9	2 035 018	879 524	438,0	38 587 629	32
19 890	991,5	1 972 091	289 346	75,9	2 164 332	879 499	414,1	36 595 044	33
17 280	1 005,4	1 737 397	316 007	80,2	2 535 429	905 082	448,6	40 599 757	34
10 833	546,8	592 334	24 567	62,1	152 446	393 470	345,7	13 601 999	35
3 130	627,3	196 342	35 718	64,5	230 233	372 289	346,4	12 894 528	36
2 891	649,0	187 616	55 231	70,7	390 488	419 551	387,3	16 248 683	37

unterschiedlichen Quellen.

und dem Silomais zugeschlagen.

5) In Baden-Württemberg wurden 1995 4233 ha bei der Errechnung der Erntemenge vom Körnermais abgezogen

Beim Bundesergebnis wurde dies berücksichtigt.

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Dauerweißkohl			Dauerrotkohl		
			Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
			ha	dt		ha	dt	
1	Deutschland	1990/95	3 854	645,9	2 488 943	1 695	462,4	783 775
2		1995	3 783	717,3	2 713 354	1 539	500,0	769 407
3		1996	4 002	689,6	2 759 262	1 537	525,8	808 316
4	Baden - Württemberg	1995	222	659,8	146 462	107	446,4	47 609
5		1996	199	646,9	128 630	95	415,4	39 488
6	Bayern	1995	297	462,5	137 464	202	359,9	72 815
7		1996	297	492,7	146 135	164	384,5	62 877
8	Brandenburg	1995	82	502,1	41 107	44	395,7	17 462
9		1996	71	520,1	36 755	18	428,7	7 515
10	Hamburg	1995	5	.	.	2	.	.
11		1996	16	.	.	9	.	.
12	Hessen	1995	244	674,9	164 743	64	442,6	28 424
13		1996	256	738,7	189 092	68	516,9	34 999
14	Mecklenburg-Vorpommern ...	1995	106	408,4	43 196	56	327,3	18 231
15		1996	95	559,4	53 227	38	465,7	17 641
16	Niedersachsen	1995	194	601,2	116 865	63	510,3	31 977
17		1996	194	569,2	110 653	63	478,2	29 961
18	Nordrhein-Westfalen	1995	669	491,2	328 738	457	393,6	179 965
19		1996	669	487,0	325 921	457	433,3	198 111
20	Rheinland-Pfalz	1995	70	437,2	30 604	34	379,6	12 906
21		1996	65	436,7	28 396	41	385,7	15 814
22	Saarland	1995	5	318,9	1 563	3	317,3	971
23		1996	6	.	.	4	.	.
24	Sachsen	1995	36	516,7	18 513	24	382,5	9 287
25		1996	38	422,0	16 002	38	387,5	14 663
26	Sachsen-Anhalt	1995	31	377,6	11 751	13	210,6	2 799
27		1996	37	413,7	15 336	19	255,0	4 753
28	Schleswig-Holstein	1995	1 722	923,3	1 589 572	407	761,0	309 392
29		1996	1 966	824,9	1 621 803	500	721,5	360 995
30	Thüringen	1995	100	792,4	79 351	63	582,3	36 632
31		1996	93	759,7	70 318	25	524,3	13 217
Nachrichtlich:								
32	Früheres Bundesgebiet	1990/95	3 085	698,9	2 156 205	1 251	511,1	639 390
33		1995	3 428	734,9	2 519 436	1 339	511,8	684 996
34		1996	3 668	700,0	2 567 624	1 400	536,0	750 527
35	Neue Länder und Berlin-Ost	1990/95	768	433,0	332 738	444	325,3	144 385
36		1995	355	546,7	193 918	200	421,4	84 411
37		1996	333	574,8	191 638	137	421,5	57 789

1) 1995 Endgültiges Ergebnis; 1996 Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen Flächen von 1995.

Gemüse
Dauer- und Spätgemüsearten

Dauerwirsing			Grünkohl			Rosenkohl			Mittelfrüher und Spätblumenkohl			Lfd. Nr.
Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt		
756	313,1	236 574	997	174,1	173 519	842	95,7	80 652	4 612	248,3	1 145 446	1
712	318,3	226 550	1 007	171,2	172 464	575	121,9	70 142	4 184	273,7	1 145 017	2
643	309,7	199 092	1 051	172,4	181 066	591	129,9	76 778	4 170	264,0	1 100 981	3
56	288,0	16 188	16	174,5	2 766	54	119,9	6 531	180	293,4	52 668	4
35	290,2	10 108	17	.	.	81	110,0	8 866	185	271,6	50 113	5
43	221,9	9 471	10	118,5	1 206	25	90,2	2 235	279	225,7	62 955	6
44	217,2	9 633	11	126,3	1 445	39	92,7	3 587	278	227,5	63 209	7
22	239,3	5 346	42	58,6	2 445	81	99,5	8 055	272	211,9	57 679	8
16	350,1	5 637	33	141,7	4 693	67	83,3	5 554	220	222,0	48 771	9
12	.	.	5	.	.	5	.	.	29	.	.	10
1	.	.	7	.	.	6	.	.	24	.	.	11
53	342,2	18 287	36	236,3	8 623	41	146,9	6 020	112	294,0	32 834	12
44	332,8	14 746	51	266,6	13 727	28	151,9	4 320	86	252,6	21 708	13
2	203,2	404	168	155,7	26 176	46	172,0	7 860	59	183,2	10 814	14
0	.	.	206	140,7	28 976	61	175,2	10 666	46	175,1	7 979	15
49	313,2	15 433	242	168,0	40 588	81	131,5	10 697	332	245,0	81 404	16
49	301,4	14 854	242	165,9	40 098	81	115,4	9 388	332	222,4	73 891	17
309	307,2	94 795	351	186,6	65 433	85	130,5	11 059	1 147	317,1	363 863	18
309	312,3	96 372	351	178,2	62 479	85	159,7	13 534	1 147	279,2	320 342	19
41	315,0	12 915	35	.	.	22	.	.	607	330,6	200 674	20
37	309,8	11 463	51	.	.	24	.	.	642	323,6	207 751	21
4	232,2	999	2	175,4	274	1	129,2	193	2	187,5	377	22
6	.	.	2	.	.	1	.	.	3	.	.	23
13	170,0	2 263	10	125,0	1 270	19	86,0	1 629	271	267,7	72 651	24
18	391,7	6 937	1	151,3	107	39	92,9	3 587	325	208,6	67 626	25
12	263,0	3 127	48	167,3	7 974	16	75,9	1 191	177	194,1	34 431	26
18	207,2	3 657	35	126,4	4 454	7	76,7	521	144	220,5	31 701	27
86	473,7	40 748	40	198,4	8 029	37	128,8	4 758	301	223,5	67 173	28
57	364,2	20 825	43	253,1	10 785	49	201,9	9 950	346	296,4	102 427	29
8	306,5	2 541	1	181,1	138	62	103,5	6 463	415	238,2	98 927	30
9	.	.	0	.	.	24	103,8	2 442	394	249,8	98 534	31
690	321,1	221 649	822	183,9	151 097	373	133,4	49 689	2 990	277,5	829 958	32
654	325,5	212 869	739	181,9	134 461	352	127,8	44 944	2 989	291,3	870 515	33
582	309,3	180 174	775	184,1	142 718	395	136,9	54 008	3 042	278,2	846 368	34
65	228,3	14 926	175	128,1	22 422	470	65,9	30 963	1 622	194,5	315 489	35
58	236,6	13 681	268	141,6	38 003	224	112,6	25 198	1 195	229,6	274 502	36
61	312,7	18 918	275	139,3	38 348	196	115,9	22 770	1 128	225,7	254 613	37

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Chinakohl			Spätkohlrabi		
			Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
			ha	dt		ha	dt	
1	Deutschland	1990/95	1 138	348,4	396 372	1 063	268,5	285 533
2		1995	1 062	360,2	382 668	1 185	285,7	338 607
3		1996	1 088	337,1	366 631	1 190	277,1	329 740
4	Baden - Württemberg	1995	74	405,7	30 042	97	282,4	27 514
5		1996	99	363,0	35 875	102	273,9	27 804
6	Bayern	1995	254	246,5	62 557	111	193,5	21 486
7		1996	262	238,9	62 549	128	191,0	24 477
8	Brandenburg	1995	24	279,0	6 802	57	209,7	11 903
9		1996	16	292,8	4 688	36	179,7	6 494
10	Hamburg	1995	12	.	.	34	.	.
11		1996	10	.	.	29	.	.
12	Hessen	1995	38	327,3	12 372	27	257,2	7 058
13		1996	41	392,4	16 230	26	254,2	6 576
14	Mecklenburg-Vorpommern ...	1995	0	.	.	2	.	.
15		1996	0	.	.	2	299,7	611
16	Niedersachsen	1995	81	295,5	24 039	164	235,3	38 654
17		1996	81	280,6	22 831	164	237,5	39 015
18	Nordrhein-Westfalen	1995	305	440,2	134 275	428	338,1	144 806
19		1996	305	385,0	117 439	428	322,5	138 118
20	Rheinland-Pfalz	1995	201	388,5	78 089	132	297,0	39 204
21		1996	195	384,6	74 997	135	296,7	40 055
22	Saarland	1995	1	207,9	148	3	201,1	696
23		1996	1	.	.	3	.	.
24	Sachsen	1995	10	240,0	2 508	32	306,4	9 937
25		1996	10	240,0	2 294	60	257,9	15 459
26	Sachsen-Anhalt	1995	6	261,9	1 474	42	187,1	7 791
27		1996	6	250,0	1 513	32	164,2	5 238
28	Schleswig-Holstein	1995	52	467,5	24 333	37	306,2	11 198
29		1996	59	400,4	23 628	27	.	.
30	Thüringen	1995	4	.	.	15	520,2	7 725
31		1996	2	.	.	17	595,9	10 359
Nachrichtlich:								
32	Früheres Bundesgebiet	1990/95	1 066	357,6	381 145	919	275,1	252 819
33		1995	1 017	363,8	370 079	1 038	290,0	301 049
34		1996	1 054	339,1	357 301	1 042	279,7	291 577
35	Neue Länder und Berlin-Ost	1990/95	72	212,0	15 227	144	226,9	32 714
36		1995	45	279,3	12 589	147	254,8	37 558
37		1996	34	276,1	9 330	147	258,8	38 163

1) 1995 Endgültiges Ergebnis; 1996 Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen Flächen von 1995.

Gemüse
Dauer- und Spätgemüsearten

Herbstspinat			Späte Möhren			Späte Karotten			Rote Rüben			Lfd. Nr.
Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	dt		ha	dt		ha	dt		ha	dt		
1 607	141,8	227 253	5 358	404,8	2 168 982	368	203,6	74 927	877	369,8	324 181	1
1 711	144,4	247 195	5 084	458,3	2 330 144	348	201,0	70 016	890	403,2	358 687	2
1 800	126,2	227 110	5 377	501,1	2 694 636	290	204,4	59 213	925	443,9	410 446	3
74	151,9	11 303	286	461,9	132 237	-	-	-	192	314,9	60 373	4
100	146,8	14 684	254	437,4	111 314	-	-	-	175	329,2	57 617	5
53	118,3	6 316	449	277,7	124 798	136	193,1	26 305	202	429,9	86 674	6
37	121,4	4 512	443	314,6	139 487	113	198,9	22 496	284	442,6	125 650	7
13	173,4	2 332	539	416,4	224 602	3	518,3	1 462	33	233,0	7 663	8
14	81,9	1 151	579	562,8	325 692	0	320,0	141	25	586,1	14 787	9
12	.	.	3	.	.	0	.	.	0	.	.	10
13	.	.	5	.	.	0	.	.	1	.	.	11
138	193,7	26 653	111	506,0	55 974	120	216,5	26 006	85	298,6	25 462	12
109	155,6	16 999	215	534,9	115 212	80	180,3	14 393	51	264,3	13 463	13
-	-	-	44	340,4	15 082	-	-	-	2	.	.	14
0	.	.	31	446,6	14 028	4	.	.	0	.	.	15
255	113,6	28 922	1 337	488,6	653 295	83	180,2	14 960	100	433,0	43 246	16
255	73,6	18 748	1 337	517,2	691 551	83	223,4	18 553	100	486,7	48 607	17
795	132,3	105 172	812	472,7	383 673	2	211,2	420	192	529,0	101 599	18
795	111,4	88 538	812	551,4	447 531	2	263,8	525	192	580,3	111 450	19
240	192,2	46 128	689	418,2	288 140	1	.	.	13	.	.	20
273	184,8	50 450	857	417,4	357 712	1	.	.	16	.	.	21
1	149,4	140	11	255,4	2 817	1	208,9	127	1	281,1	329	22
1	.	.	14	.	.	0	.	.	1	.	.	23
107	140,0	15 015	18	320,9	5 629	0	300,0	147	1	310,0	267	24
149	156,0	23 291	42	301,1	12 724	1	70,0	43	3	338,6	992	25
16	145,7	2 373	341	470,0	160 341	1	174,7	182	22	377,8	8 191	26
47	150,0	7 074	356	622,3	221 732	1	174,7	175	26	350,6	9 168	27
2	153,9	239	432	642,1	277 994	1	.	.	35	326,0	11 358	28
1	.	.	427	578,9	247 190	4	.	.	32	414,0	13 414	29
0	.	.	2	.	.	0	.	.	12	611,5	7 246	30
0	.	.	4	.	.	0	.	.	18	404,8	7 127	31
1 519	143,0	217 273	3 534	444,7	1 571 455	348	201,3	69 982	729	388,9	283 677	32
1 574	144,5	227 455	4 136	464,8	1 922 127	344	198,4	68 217	820	408,0	334 537	33
1 589	123,1	195 578	4 365	485,6	2 119 497	284	199,9	56 751	852	443,8	378 302	34
88	119,7	9 980	1 824	327,5	597 527	20	243,8	4 945	147	274,9	40 504	35
137	143,9	19 740	948	430,2	408 017	4	411,7	1 799	70	347,2	24 150	36
211	149,7	31 532	1 013	568,0	575 139	6	418,0	2 462	72	444,8	32 144	37

2 Gemüse
Vorläufige Ernte von Dauer- und Spätgemüsearten

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾	Knollensellerie			Porree		
			Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge	Anbau- fläche	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	dt		ha	dt	
1	Deutschland	1990/95	1 702	302,8	515 357	2 204	258,6	569 911
2		1995	1 688	317,7	536 444	2 435	264,2	643 368
3		1996	1 784	326,0	581 671	2 530	270,1	683 404
4	Baden - Württemberg	1995	198	337,8	66 817	188	309,7	58 128
5		1996	218	322,0	70 099	245	283,5	69 534
6	Bayern	1995	332	352,2	117 026	229	241,9	55 430
7		1996	352	379,5	133 607	241	240,1	57 970
8	Brandenburg	1995	50	259,7	12 860	125	227,5	28 337
9		1996	45	311,5	14 061	113	222,4	25 231
10	Hamburg	1995	49	.	.	52	.	.
11		1996	49	.	.	51	.	.
12	Hessen	1995	97	364,4	35 405	153	297,0	45 527
13		1996	111	387,3	42 990	204	232,9	47 528
14	Mecklenburg-Vorpommern ...	1995	12	303,5	3 751	31	169,3	5 186
15		1996	29	423,4	12 147	18	172,7	3 147
16	Niedersachsen	1995	163	301,6	49 274	372	300,2	111 557
17		1996	163	263,3	43 026	372	312,6	116 155
18	Nordrhein-Westfalen	1995	459	286,2	131 447	778	251,5	195 751
19		1996	459	306,1	140 608	778	278,5	216 744
20	Rheinland-Pfalz	1995	144	325,5	46 872	236	295,8	69 809
21		1996	156	328,2	51 199	286	292,3	83 598
22	Saarland	1995	7	225,2	1 628	10	206,2	2 041
23		1996	8	.	.	11	.	.
24	Sachsen	1995	23	250,0	5 663	46	211,9	9 792
25		1996	35	221,8	7 841	50	213,2	10 598
26	Sachsen-Anhalt	1995	38	202,5	7 636	143	210,0	29 946
27		1996	45	192,3	8 684	79	190,5	15 116
28	Schleswig-Holstein	1995	112	367,3	41 119	64	242,5	15 445
29		1996	109	356,0	38 729	72	241,5	17 308
30	Thüringen	1995	4	266,7	1 035	7	246,9	1 686
31		1996	4	294,9	1 115	8	226,2	1 845
Nachrichtlich:								
32	Früheres Bundesgebiet	1990/95	1 464	322,6	472 434	1 871	275,2	514 820
33		1995	1 562	323,6	505 499	2 084	272,8	568 421
34		1996	1 626	330,8	537 811	2 261	277,5	627 454
35	Neue Länder und Berlin-Ost	1990/95	238	180,4	42 924	333	165,4	55 091
36		1995	126	245,4	30 945	351	213,6	74 947
37		1996	158	277,3	43 860	269	208,0	55 950

1) 1995 Endgültiges Ergebnis; 1996 Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen Flächen von 1995.

3 Reben

3.1 Begutachtung der Güte der Trauben im September

- Noten: 1,0 (sehr gut) = Weinmost, der sehr gute, feine Weine erwarten läßt;
 2,0 (gut) = Weinmost, der selbständige, gute, volle Weine erwarten läßt;
 3,0 (mittel) = Weinmost, der mittlere Weine erwarten läßt;
 4,0 (gering) = Weinmost aus unreifen Trauben, der unselbständige, geringe Weine erwarten läßt;
 5,0 (sehr gering) = Weinmost aus außergewöhnlich unreifen Trauben, der unselbständige, sehr geringe Weine erwarten läßt.

Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	Rebsorten			
	weiße	rote	weiße	rote
	1995		1996	
Deutschland ¹⁾	2,8	2,8	2,9	2,8
Baden-Württemberg.....	2,9	2,8	2,6	2,7
Württemberg ²⁾	3,0	2,8	3,1	3,0
Baden.....	2,9	2,8	2,5	2,3
Bayern.....	3,0	3,0	3,2	3,3
RB Unterfranken.....	3,0	3,0	3,2	3,4
Mittelfranken.....	2,5	3,0	3,0	3,0
Schwaben.....	2,6	2,6	2,0	2,0
Übrige Gebiete.....	2,3	-	3,7	4,0
Brandenburg.....	2,1	-	3,0	-
Hessen.....	2,9	2,9	3,2	2,9
Hessische Bergstraße.....	2,9	2,9	3,4	3,0
Rheingau.....	2,9	2,9	3,1	2,9
Nordrhein-Westfalen.....	.	-	4,0	.
Rheinland-Pfalz.....	2,8	2,9	3,0	3,0
Ahr.....	2,7	2,7	3,4	3,6
Mittelrhein.....	2,6	.	2,7	.
Mosel-Saar-Ruwer.....	2,8	2,5	3,1	3,0
Nahe.....	2,8	2,9	2,9	3,0
Rheinhessen.....	2,9	2,9	3,0	3,0
Pfalz.....	2,8	2,9	2,9	3,0
Saarland.....	3,0	3,0	2,7	3,0
Sachsen.....	2,3	2,6	2,6	3,0
Sachsen-Anhalt.....	3,0	2,8	4,4	4,5
Thüringen.....	3,1	2,9	3,8	3,3
Nachrichtlich:				
Früheres Bundesgebiet.....	2,8	2,8	2,9	2,8
Neue Länder.....	2,7	2,8	3,6	4,2

1) Nur weinanbauende Länder

2) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

3 Re
3.2 Angaben über Witterung und Ent
% der ausgewer

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung		Deutschland ¹⁾		Baden- Württem- berg	Bayern	Branden- burg	Hessen
			September	dagegen August				
1	Wetterschäden	keine	91	82	91	95	100	97
2		schwache ...	7	13	8	3	-	3
3		mittlere	1	4	1	1	-	-
4		starke	1	1	0	1	-	-
5	Niederschläge	zu gering	37	19	21	1	50	41
6		ausreichend	58	78	75	86	50	59
7		zu hoch	5	3	4	13	-	-
8	Temperaturverlauf	ungünstig ...	69	11	63	93	100	59
9		normal	29	72	34	7	-	41
10		günstig	2	17	3	-	-	-
11	Sonnenscheindauer	zu gering	73	19	68	97	100	76
12		genügend ...	26	70	31	3	-	24
13		reichlich	1	11	1	-	-	-
14	Witterung für die Reben und Trauben	schlecht	37	3	29	55	50	28
15		mittel	56	63	59	45	50	69
16		gut	7	34	12	-	-	3
17	Entwicklung der Trauben	schlecht	21	2	17	26	-	7
18		mittel	67	60	64	69	100	83
19		gut	12	38	19	5	-	10

¹⁾ Nur weinanbauende Länder.

ben

wicklung der Trauben im September

teten Meldungen

Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Thüringen	Nachrichtlich:		Lfd. Nr.
						Früheres Bundesgebiet	Neue Länder	
100	92	67	60	100	100	91	90	1
-	5	17	40	-	-	7	10	2
-	2	16	-	-	-	1	-	3
-	1	-	-	-	-	1	-	4
-	73	50	-	-	-	38	5	5
100	25	50	40	60	63	58	55	6
-	2	-	60	40	37	4	40	7
100	68	100	100	100	100	68	100	8
-	30	-	-	-	-	30	-	9
-	2	-	-	-	-	2	-	10
100	71	100	100	100	100	72	100	11
-	28	-	-	-	-	27	-	12
-	1	-	-	-	-	1	-	13
100	39	33	80	100	88	36	85	14
-	58	67	20	-	12	57	15	15
-	3	-	-	-	-	7	-	16
-	23	17	100	100	75	20	80	17
100	72	83	-	-	25	68	20	18
-	5	-	-	-	-	12	-	19

3 Re
3.3 Vorläufige Wein
- Zweite
Sep

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Anbaugebiet	Jahr ¹⁾	Weinmost insgesamt		
			Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	hl	
1	Deutschland ³⁾	1995	103 266	82,4	8 510 134
2		1996	103 426	92,0	9 513 920
3	Baden-Württemberg.....		27 031	92,7	2 505 529
4	Württemberg ⁴⁾		11 070	104,2	1 153 361
5	Baden.....		15 961	84,7	1 352 168
6	Bayern.....		6 027	83,8	504 946
7	RB Unterfranken.....		5 705	83,7	477 470
8	Mittelfranken.....		291	86,0	25 034
9	Schwaben.....		22	81,6	1 795
10	Übrige Gebiete.....		9	71,9	647
11	Brandenburg.....		6	15,9	91
12	Hessen.....		3 672	66,9	245 640
13	Hessische Bergstraße.....		456	66,8	30 450
14	Rheingau.....		3 216	66,9	215 190
15	Nordrhein-Westfalen.....		20	.	.
16	Rheinland-Pfalz.....		65 837	94,4	6 216 031
17	Ahr.....		487	81,8	39 818
18	Mittelrhein.....		608	82,6	50 198
19	Mosel-Saar-Ruwer.....		12 088	103,1	1 246 668
20	Nahe.....		4 452	85,4	380 066
21	Rheinhessen.....		25 470	91,6	2 332 867
22	Pfalz.....		22 732	95,3	2 166 414
23	Saarland.....		85	.	.
24	Sachsen.....		285	47,8	13 758
25	Sachsen-Anhalt.....		450	40,2	18 100
26	Thüringen.....		13	24,3	319
	Nachrichtlich:				
27	Früheres Bundesgebiet.....	1995	102 520	82,7	8 475 956
28		1996	102 672	92,3	9 481 652
29	Neue Länder.....	1995	746	45,8	34 178
30		1996	754	42,8	32 268

- 1) 1995 endgültiges Ergebnis.
2) Einschl. Most aus gemischten Beständen.
3) Nur weinanbauende Länder.
4) Einschl. der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

ben

mosternte 1996

Vorschätzung -
tember

Weißmost			Rotmost ²⁾			Lfd. Nr.
Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	hl		ha	hl		
83 862	80,9	6 783 650	19 404	89,0	1 726 483	1
83 959	90,6	7 605 320	19 466	98,0	1 908 600	2
16 173	89,5	1 447 153	10 857	97,5	1 058 376	3
4 822	97,6	470 570	6 249	109,3	682 791	4
11 352	86,0	976 583	4 609	81,5	375 585	5
5 620	85,0	477 464	407	67,5	27 482	6
5 311	84,9	450 870	394	67,5	26 600	7
284	86,5	24 572	7	66,0	462	8
16	85,9	1 375	6	70,0	420	9
9	71,9	647	-	-	-	10
6	15,9	91	-	-	-	11
3 326	66,1	219 745	346	74,8	25 895	12
434	67,0	29 080	22	62,3	1 370	13
2 892	65,9	190 665	324	75,7	24 525	14
18	52,0	935	.	.	.	15
58 070	93,4	5 423 007	7 767	102,1	793 024	16
98	80,4	7 881	389	82,1	31 937	17
575	82,2	47 278	33	.	.	18
11 965	103,2	1 234 841	123	96,2	11 827	19
4 140	84,9	351 667	312	91,0	28 399	20
22 665	90,6	2 053 307	2 805	99,7	279 560	21
18 627	92,8	1 728 033	4 105	106,8	438 381	22
83	99,5	8 261	.	.	.	23
.	.	.	.	.	.	24
378	40,2	15 200	72	40,3	2 900	25
.	.	.	.	.	.	26
83 193	81,2	6 753 846	19 327	89,1	1 722 109	27
83 290	91,0	7 576 565	19 381	98,3	1 905 087	28
669	44,6	29 804	77	56,8	4 374	29
669	43,0	28 755	85	41,3	3 513	30

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk Anbauggebiet	Jahr ¹⁾	Müller-Thurgau			Riesling, Weißer		
			Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge
			ha	hl		ha	hl	
1	Deutschland ²⁾	1995	23 372	90,2	2107 633	22 390	71,9	1609 252
2		1996	23 344	99,2	2315 906	22 408	84,0	1881 453
3	Baden-Württemberg		5 924	95,2	563 800	4 039	89,7	362 100
6	Bayern		2 616	91,3	238 802	245	65,0	15 930
11	Brandenburg		6	15,9	91	-	-	-
12	Hessen		180	73,3	13 195	2 876	65,0	186 940
15	Nordrhein-Westfalen		5	30,0	158	7	65,0	456
16	Rheinland-Pfalz		14 400	103,3	1487 228	15 173	86,6	1313 797
23	Saarland		13	106,0	1 378	-	-	-
24	Sachsen		82	66,7	5 469	38	35,0	1 330
25	Sachsen-Anhalt ⁴⁾		118	49,0	5 785	30	30,0	900
Nachrichtlich:								
27	Früheres Bundesgebiet.....	1995	23 157	90,5	2096 284	22 324	72,0	1607 164
28		1996	23 138	99,6	2304 561	22 340	84,1	1879 223
29	Neue Länder.....	1995	215	52,8	11 349	66	31,6	2 088
30		1996	206	55,1	11 345	68	32,8	2 230

1) 1995 endgültige Ergebnisse.

2) Nur weinanbauende Länder.

3) Ohne Nordrhein-Westfalen.

4) Einschl. Thüringen.

ben

1996 nach Rebsorten

Vorschätzung -

tember

Silvaner, Grüner			Spätburgunder, Blauer			Portugieser, Blauer			Lfd Nr.
Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	Rebfläche im Ertrag	Ertrag je ha	Ernte- menge	
ha	hl		ha	hl		ha	hl		
7 363	84,0	618 782	6 860	66,2	454 120	4 334	122,5	530 994	1
7 434	84,7	629 402	6 880 ³⁾	83,1	571 727 ³⁾	4 348 ³⁾	108,0	469 588 ³⁾	2
741	83,9	62 161	4 712	83,0	390 870	237	106,4	25 212	3
1 236	79,0	97 652	162	62,1	10 060	62	79,9	4 955	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	11
46	70,0	3 220	293	74,5	21 835	17	80,0	1 360	12
2	65,0	108	.	.	.	.	.	.	15
5 356	86,7	464 123	1 695	87,4	148 222	3 988	109,3	436 015	16
-	-	-	2	60,0	120	-	-	-	23
-	-	-	4	35,0	140	9	50,0	450	24
53	40,3	2 138	12	40,0	480	35	45,6	1 596	25
7 312	84,2	615 435	6 842	66,2	453 163	4 299	123,1	529 013	27
7 381	85,0	627 264	6 864 ³⁾	83,2	571 107 ³⁾	4 304 ³⁾	108,6	467 542 ³⁾	28
51	65,6	3 347	18	53,2	957	35	56,6	1 981	29
53	40,3	2 138	16	38,8	620	44	46,5	2 046	30

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In *jährlicher* Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In *zweijährlicher* Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Pachtflächen und Pachtpreise

2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält bis einschl. 1993 die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung. Beginnend 1993 wird die Erhebung über nur noch in jedem 2. Jahr durchgeführt. In den Ländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen wurden die Arbeitskräftedaten aufgrund einer Sonderregelung auch 1994 erhoben.

2.3: Technische Betriebsmittel

In *dreijährlicher* Erscheinungsfolge bis einschl. 1993 bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünfjährigen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *jährliche* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem *zweijährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben -

In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 13 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

Fortsetzung siehe folgende Seite

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.; zweijährlich).

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen

In ca. *zehnjährlichem* Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

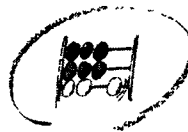
Gartenbauerhebung 1994, Teil 1

Weinbauerhebung 1989/90

Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikationen

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

